

Stadmühle Orsoy

Pulverturm

Schlagwörter: Turmwindmühle, Getreidemühle

Fachsicht(en): Landeskunde

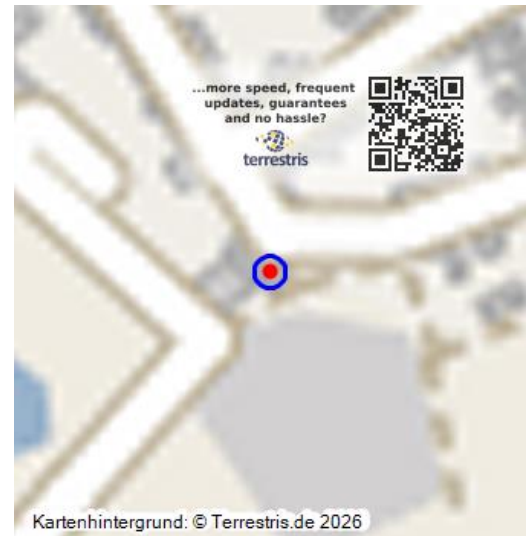
Gemeinde(n): Rheinberg

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Stadmühle Orsoy (2016)
Fotograf/Urheber: Hans-Michael Altemüller



Lage

Die Stadtmühle Orsoy ist der in Nähe des Binsheimer Tores erhaltene Eckturm der mittelalterlichen Stadtmauer von Rheinberg-Orsoy. Dieser Ortsteil liegt in der Auenlandschaft am linken Niederrhein und befindet sich hinter dem Deich am Rhein.

Gebäude

Die etwa 18 Meter hohe zylindrische Turmwindmühle ist aus Ziegelsteinen errichtet und in die Stadtmauer integriert. Es ist ein massiver Turm mit 2 Metern Wandstärke und wenigen kleinen Fenstern. Turmhaube, Flügel und Wall sind nicht vorhanden. Im unteren Drittel des Turmes ist ein Kranz von Rüstlöchern in der Mauer vorhanden, die auf die wahrscheinliche ehemalige Existenz einer Galerie deuten.

Geschichte

Orsoy ist eine mittelalterliche klevische Zoll- und Handelsstadt am Niederrhein mit einer historischen Stadtmauer. Sie wurde ca. 1550 errichtet. Die Mauer besaß vier Ecktürme. Im erhaltenen Turm in Nähe des Binsheimer Tores soll in den unruhigen, kriegerischen Zeiten des 17. Jahrhunderts Schießpulver gelagert worden sein.

Auf diesen Eckturm der Stadtmauer als Basis wurde 1672 eine zylindrische Windmühle, wahrscheinlich mit einer Galerie zum Bedienen der Flügel errichtet. Die Mühle wurde 1811 privatisiert und verkauft. Um 1836 wurde hier Korn gemahlen. Besitzer der Kornmühle war der Müllers Schurff aus Orsoy. Bereits drei Jahre später stand die Mühle wieder zum Verkauf. Endgültig stillgelegt wurde die Mühle im Jahre 1865.

Lange Zeit blieb die Turmmühle ungenutzt, wodurch Zerfallserscheinungen im Mauerwerk auftraten. Heute, nach der Sanierung des Mauerwerkes, wird der Turm von der Feuerwehr als Schlauchturm genutzt.

Hinweise

Die Stadtmühle Orsoy gehört zu den Baudenkmalern der Stadt Rheinberg und ist seit 1984 eingetragen in die Denkmalliste der Stadt unter der Nr. 40. Die RMDZ-Mühlenkennzahl für die Stadtmühle Orsoy lautet DE-NW / 31.08 / 03.5.

(Elisabeth Zenses, Rheinisches Mühlen-Dokumentationszentrum e.V., 2020, erfasst im Rahmen des Verbundprojekts „Aufnahme der Mühlen im Rheinland“)

Internet

rheinberg.de: Orsoy am Rhein (abgerufen am 03.11. 2019)

Literatur

Sommer, Susanne / Landschaftsverband Rheinland, Amt für Rheinische Landeskunde (Hrsg.) (1991): Mühlen am Niederrhein. Die Wind- und Wassermühlen des linken Niederrheins im Zeitalter der Industrialisierung (1814-1914). (Werken und Wohnen, 19.) Köln.

Vogt, Hans / Verein linker Niederrhein e.V. (Hrsg.) (1998): Niederrheinischer Windmühlenführer. Krefeld (2. Auflage).

Stadtmühle Orsoy

Schlagwörter: Turmwindmühle, Getreidemühle

Straße / Hausnummer: Turmstraße 27

Ort: 47495 Rheinberg - Orsoy

Fachsicht(en): Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1550 bis 1672

Koordinate WGS84: 51° 31 17,73 N: 6° 41 10,93 O / 51,52159°N: 6,68637°O

Koordinate UTM: 32.339.490,20 m: 5.710.368,14 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.547.682,11 m: 5.709.898,43 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Elisabeth Zenses, „Stadtmühle Orsoy“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-312690> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

